

## Stabwechsel beim Neujahrsingen Thomas Neuner gibt das Signal



Sänger an der Kirche mit Thomas Neuner (Signalhorn)

Thomas Neuner, ein eingefleischter Pretzfelder und seit Jahrzehnten bewährter Sänger, gab zum ersten Mal das Signal zum historischen Neujahrsingen. Er hat dieses Amt von Theo Haas übernommen, der seit 1951 dafür zuständig war. Der alte Brauch des Neujahrsingens dürfte auf frühere Nachtwächterrunden zurückgehen. Auch wenn nicht mehr an 12 Stationen – entsprechend der 12 Monate – gesungen wird, die erste Station ist am Rathaus. „Das alte Jahr verflossen ist, drum sage Dank mein lieber Christ!“ Die Sänger zogen dann zur Kirche, wo sie an der Bude des Fränkische-Schweiz-Vereins schon erwartet wurden. „Hört, ihr Leute, lasst euch song, der Homa, der hot zwölfa gschlong.“ Die Teilnehmer bedanken sich, dass während des Singens mit der Knallerei ausgesetzt wurde. Zum Abschluss erklang das Pretzfelder Lied vom menschlichen Leben, das schnelle dahin eilt. Zu diesem Brauch gehört auch, dass die Gemeinde die Sänger mit einem Heringessen belohnt.